

ANMELDUNG

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter www.azk-csp.de -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 190,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm sowie Unterkunft im Doppelzimmer und 254,00 € im Einzelzimmer.

Das Seminar wird unterstützt von der Bezirksregierung Köln über das Weiterbildungsgesetz NRW

Bezirksregierung Köln



Mahlzeiten im AZK ab:

07.30 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Vormittagskaffee
12.15 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Kaffee/Kuchen
18.15 Uhr Abendessen

JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGMBH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



SEMINARLEITUNG

Leon Becher, Bildungsreferent
Dr. Nicolas Dreyer, Wissenschaftlicher Referent

SEMINARBEGLEITUNG

Dr. Nicolas Dreyer

ANMELDUNG UNTER

Patricia Ingelbach
02223-73-119
seminare@azk.de

Fotos: Gerd Altmann, Pixabay.de, lizenzfrei; rheinline (Rückseite)
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



40 Jahre AZK Vier Jahrzehnte Sozialreformen: Bilanz, Herausforderungen und Weichenstellungen

12. - 16. Januar 2026
Kurs-Nr. 26.6.200.0
Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter





PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Grundgesetz ist das Sozialstaatsprinzip als Staatsziel niedergelegt. Dieses verpflichtet unseren Staat dazu, für sozialen Ausgleich zu sorgen. Historisch geht die Idee des Sozialstaates auf die christliche Sozialethik zurück, wie auch auf die Arbeiter- und Revolutionsbewegungen im 19. Jahrhundert. Diese reagierten auf soziale Verwerfungen, die infolge der Industrialisierung entstanden. Dieser Wirtschafts- und Sozialgeschichte gehen wir beim Besuch des Industriemuseums in Wuppertal nach.

In den letzten Jahrzehnten hat unser moderner Sozialstaat viele Forderungen nach sozialer Gerechtigkeit erfüllt. In Vorträgen wird erörtert, in welchen Politikfeldern weiterhin Handlungsbedarf besteht, wie gerechte Löhne entstehen, wie sich Sozialpolitik gestalten lässt, und welche Bedeutung und Rolle die christliche Sozialethik und Sozialpolitik heute spielen können.

Herzlich willkommen in Königswinter!

MONTAG, 12. JANUAR 2026

13 UHR

Anreise / Kaffee / Kuchen

13.30 – 14.15 UHR

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Leon Becher, Bildungsreferent

Dr. Nicolas Dreyer, Wissenschaftlicher Referent

14.30 – 18.00 UHR

Sozialpolitik in Deutschland: historischer Überblick auf die letzten 40 Jahre

Dr. Edoardo D'Alfonso Masarié, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München

18.00 UHR – Abendessen

DIENSTAG, 13. JANUAR 2026

09.00 – 12.15 UHR

Aktuelle sozialpolitische Herausforderungen in den sozialen Sicherungssystemen

Dr. Edoardo D'Alfonso Masarié

12.30 – 13.30 UHR Mittagessen

14.30 – 17.30 UHR

Aus der politischen Praxis: Wie entsteht (christliche) Sozialpolitik?

Anke Fuchs-Dreisbach (CDU), Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen

18.00 UHR – Abendessen

MITTWOCH, 14. JANUAR 2026

09.00 – 12.15 UHR

Engagement für soziale Gerechtigkeit: Die Rolle der kommunalen Sozialverbände

Andrea Hillebrand, Bereichsleitung Kommunikation und Fundraising, Diakonisches Werk und Redaktion Soziales Bonn

12.30 – 13.30 UHR Mittagessen

14.30 – 18.00 UHR

Gerechte Löhne: Lohn- und Tarifverhandlungen in der kooperativen Spieltheorie

Prof. Dr. Vladimir Shikhman, Wirtschaftsmathematiker, TU Chemnitz

18.00 UHR Abendessen

DONNERSTAG, 15. JANUAR 2026

08.00-09.30 Uhr Fahrt nach Wuppertal

10.00 – 11.30 UHR

Besuch im Museum Industriekultur Wuppertal Führung durch den Engelsgarten und das Engels- haus

Gästeführer/in, Museum Industriekultur Wuppertal

12.00 – 14.00 Uhr (mit Lunchpaket vom AZK)

Austausch zur Betroffenenperspektive

Regine Blazevic, Erwerbslosen- und Sozialhilfeverein Tacheles e.V., Wuppertal

14.00-14.30 Uhr

Fahrt zum Bandwebermuseum Wuppertal

14.30-16.00 Uhr

Besuch des Bandwebermuseums

16.00 – 17.30 Uhr Rückfahrt ins AZK

Reflexionsrunde während der Busfahrt Dr. Nicolas Dreyer

18.00 UHR Abendessen

FREITAG, 16. JANUAR 2026

09.00 – 12.00 UHR

Die Zukunft der christlichen Sozialethik und der Sozialpolitik: Beitrag zum sozialen Frieden in polarisierenden Zeiten?

Prof. i.R. Dr. Gerhard Kruij, Sozialethiker, Katholische Theologie, Universität Mainz

12.15 – 13.00 UHR

Seminarauswertung & Feedbackrunde

Leon Becher und Dr. Nicolas Dreyer

Anschließend Mittagessen und Abreise

Änderungen vorbehalten!